

TEIL 3 Was ist zu tun bei...?



Weißt du, was bei einem Vegetationsbrand gemacht werden muss?

HINTERGRUNDINFORMATIONEN

Jedes Jahr gibt es feuergefährliche Zeiträume in Wald- und Naturgebieten, vor allem wenn das Wetter warm ist und es schon lange nicht mehr geregnet hat. Die feuergefährlichsten Gebiete sind Heide und Nadelwald.

In Wallonien gibt ein Plakat am Eingang des Walds oder des Naturschutzgebiets üblicherweise an, ob es **Brandgefahr** gibt oder nicht. In Waldgebieten sind Evakuierungswege anwesend. Im Hohen Venn wird zum Beispiel eine rote Fahne ausgehängt, wenn der Wald nicht betreten werden darf.

Bei einer langen Trockenperiode oder einer Hitzewelle werden oft Maßnahmen ergriffen, um einem Vegetationsbrand vorzubeugen: Grillverbot, Verbot, um Campingkocher zu verwenden oder ein Lagerfeuer zu entzünden, vor allem für Pfadfinder.

In Flandern gibt es 4 **Codes**, um die Brandgefahr in Wäldern oder Naturschutzgebieten anzugeben: sie gehen von grün (niedriges Risiko) bis rot (hohes Risiko).

Wenn man einen Vegetationsbrand bemerkt, soll 112 angerufen werden. Man soll so genau wie möglich sagen, wo man sich befindet. Das macht man bestens anhand erkennbarer Punkte (Wege, Moortümpel, Aussichtstürme, Parkplätze...) oder indem man die [112BE-App](#) verwendet. Bei jeder Meldung wird die Feuerwehr mithilfe von Leitern die Brandstelle genauer zu bestimmen versuchen. Es ist vor allem wichtig, einen möglichen Brand zu melden. Hast du kein Netz oder kein Mobiltelefon? Dann soll man möglichst schnell evakuieren und alle Personen, die man während der Flucht begegnet, warnen.

ZIELE DER LEKTION

- > Die Schüler/innen wissen, dass das Wetter und die Umstände das Risiko auf einen Vegetationsbrand beeinflussen.
- > Die Schüler/innen wissen, wie sie sich verhalten müssen, wenn es ein Risiko auf einen Vegetationsbrand gibt.
- > Die Schüler/innen können angemessen reagieren, wenn ein Vegetationsbrand auftreten würde.

MATERIAL

- > [Arbeitsblatt](#) (Anhang 1)
- > [Arbeitsblatt](#) (Anhang 2)



VERLAUF DES UNTERRICHTS

1) Anfang

Wählen Sie acht Teams und erklären Sie, dass die Schüler/innen ein Codewort suchen müssen. Dabei darf nicht gesprochen werden! Wenn ein Team trotzdem spricht, fällt es aus. Für jedes Team zeichnet ein Teammitglied ein Wort an die Tafel, ohne etwas zu sagen. Das Wort wird von der Lehrerin bzw. dem Lehrer eingeflüstert oder auf einer Karte gezeigt. Jede/r Schüler/in hat eine kurze Zeit, um das Wort zu raten. Sie oder er schreibt das Wort auf, aber zeigt es keinem. Wenn die Zeit abgelaufen ist, sagt die Lehrerin bzw. der Lehrer die Nummer des Buchstabens, den die Schüler/innen brauchen, um den Code zu knacken. Es handelt sich um die Wörter: **Wald** – (Lager)Feuer – Rauch – Gartenschlauch – Brennholz - Streichholz – Alarm – Wind – Dürre. Schüler/innen vergleichen zusammen mit ihrem Team ihre Antworten und die gefundenen Buchstaben und versuchen damit das Codewort „Waldbrand“ zu finden.

2) Kern

Verteilen Sie das [Arbeitsblatt](#) (Anhang 1) und lassen Sie die Schüler/innen zu zweit die erste Aufgabe machen. Besprechen Sie die Antworten. Lassen Sie die Schüler/innen zuerst selbst erklären, wieso sie eine bestimmte Wahl gemacht haben. Fragen Sie auch, wieso mehr Piktogramme mit grün umkreist sind. Betonen Sie, dass das richtige Verhalten oder eine gute Vorbereitung vielen Problemen vorbeugen kann. Betonen Sie, dass die grün umkreisten Maßnahmen zur grünen Stufe gehören und also immer gelten.

3) Verarbeitung

Verteilen Sie das [Arbeitsblatt](#) (Anhang 2) und lassen Sie die Schüler/innen die Fragen mit richtig/falsch beantworten. Besprechen Sie die Antworten in der Klasse. Lassen Sie die Schüler/innen selbst darüber nachdenken, warum eine Aussage richtig oder falsch ist.

Lösung: 1. F / 2. R / 3. F / 4. R / 5. F / 6. R / 7. R / 8. R / 9. R / 10. F



Anhang 1

WAS MACHT MAN BEI EINEM VEGETATIONSBRAND?

Name:

Ein Vegetationsbrand ist gefährlich und schlecht für die Umwelt. Deswegen muss man aufmerksam sein, wenn man im Wald oder auf der Heide einen Spaziergang macht. Diese Piktogramme geben an, was man wohl oder nicht machen darf.

Verbinde jedes Piktogramm mit seiner Bedeutung. Umkreise anschließend die Piktogramme, die immer gelten, wenn man im Wald oder auf der Heide einen Spaziergang macht, mit grün. Nach einem langen trockenen Zeitraum ist die Brandgefahr größer. Dann gelten noch zusätzliche Maßnahmen. Umkreise die in rot.



●

● Rufe bei Brand 112 an.



●

● Gehe nicht zum Wald.



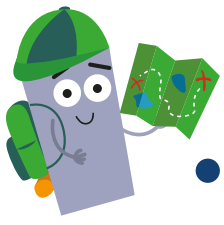
●

● Rauchverbot.



●

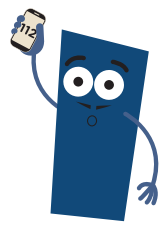
● Feuerverbot.



●

● Nimm immer ein Handy und eine Karte mit, wenn du einen Waldspaziergang machst.

● Campingverbot.



●



Wusstest du das?

Ist die Brandgefahr ganz groß? Dann hält die Feuerwehr aus Türmen zusätzliche Aussicht nach Bränden.



Name:

RICHTIG ODER FALSCH?

Schreibe den richtigen Buchstaben in grün oder rot.

Richtig (R) oder falsch (F)

- | | |
|---|--|
| 1 Ein Vegetationsbrand wird immer von Menschen verursacht. | |
| 2 Wenn es zu lange warm und trocken ist, ist das Risiko auf einen Waldbrand höher. | |
| 3 Im Winter darf man im Wald ein Feuer machen. | |
| 4 Online kann man sehen, wie groß die Waldbrandgefahr in der Nähe ist. | |
| 5 Im Wald hat es keinen Sinn, 112 anzurufen, dort kann man ja eh nicht gefunden werden. | |
| 6 Wenn es brennt, flieht man gegen die Windrichtung. | |
| 7 Die feuergefährlichsten Gebiete sind Heide und Nadelwald. | |
| 8 Bevor man den Wald betritt, sieht man sich die Fluchtwege an. | |
| 9 Nach einem Waldbrand ist es oft noch eine ganze Weile gefährlich im Wald. | |
| 10 Es ist eine kluge Idee, ein Feuerlöscher mitzunehmen, wenn man im Wald spazieren geht. | |

